

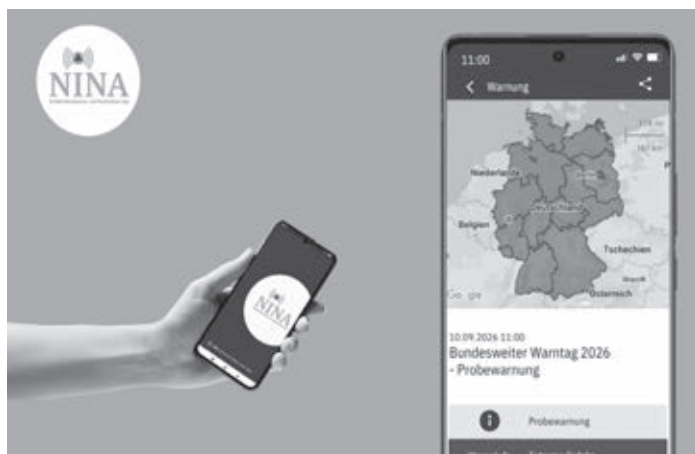


Bundesweiter Warntag am 10. September 2026

Am 10. September 2026 findet erneut der bundesweite Warntag statt, an dem sich Baden-Württemberg und damit auch der Landkreis Heidenheim aktiv beteiligen. Dazu werden um 11:00 Uhr in ganz Deutschland die an das Modulare Warnsystem des Bundes angeschlossenen Warnmultiplikatoren und Warnmittel getestet, um die Bevölkerung mit dem Warnsystem vertraut zu machen und im Ernstfall schnell mit Informationen versorgen zu können. Die Übungen stellen einen wichtigen Baustein für die Weiterentwicklung des Warnsystems dar.

Der Mix ist entscheidend – was passiert am Warntag?

Am bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (zum Beispiel Rundfunksender und App-Server) geschickt. Über MoWaS werden am Warntag zugleich auch die direkt angeschlossenen Warnmittel wie zum Beispiel Warn-Apps wie etwa NINA und KATWARN oder Cell Broadcast, also Push-Nachrichten auf das Handy, ausgelöst. Gegen 11:45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnkanäle und Endgeräte, über die zuvor die Warnung versendet wurde. Parallel dazu werden unabhängig von MoWaS auf Ebene der teilnehmenden Landkreise und Kommunen verfügbare kommunale Warnkanäle selbstständig ausgelöst, zum Beispiel Lautsprecherwagen oder Sirenen, um diese zu erproben.



Unterschiedliche Sirenensignale

Bei einer Gefahrenlage wird mit einem auf- und abschwellenden Heulton auf eine Gefahr hingewiesen. Mit einem einminütigen Dauerton geben Sirenen Entwarnung. Sirenen werden in Deutschland neben der Warnung der Bevölkerung auch noch teilweise zur Alarmierung der Feuerwehr eingesetzt. Hierzu wird ein einminütiger Dauerton mit zweimaliger Unterbrechung verwendet. Eine „Entwarnung“ gibt es danach nicht.

Auswertung des letztjährigen Warntages und Erfahrungen im Landkreis Heidenheim

Die Auswertung von 117.073 Fragebögen zum Warntag 2025 hat ergeben, dass bundesweit, wie im Vorjahr, 97 % der Bevölkerung durch mindestens ein Warnmedium erreicht wurden, so das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Die wichtigsten Informationskanäle waren dabei das Radio, (Online-)Zeitung und Soziale Medien. Allerdings zeigen sich klare Unterschiede in den Altersgruppen. Bei den Jüngeren sind die Sozialen Medien klarer Favorit, wogegen bei den Älteren Zeitung, Radio oder persönliche Kontakte die wichtigsten Informationsquellen zum Warntag darstellen.

Die meisten Befragten erhielten die Probewarnung über Cell Broadcast, Warn-Apps oder Sirenensignale. So wurden knapp drei Viertel (73 %) der Teilnehmenden über Cell Broadcast erreicht. Die Wahrnehmung von Warnmeldungen über Warn-Apps (67 %) sowie von Sirenensignalen (65 %) hat sich gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert (2024: jeweils 59 %).

Im Landkreis Heidenheim konnte ebenfalls ein positives Fazit aus dem Warntag 2025 gezogen werden. Die durch den Landkreis beschafften mobilen Warnsirenen, die mit Einsatzfahrzeugen im ganzen Landkreis unterwegs waren, unterstützen das System. Die Erfahrungen aus den Vorjahren lieferten hier wertvolle Erkenntnisse, wie das System noch weiter optimiert werden kann. Der Ausbau eines flächendeckenden Sirenennetzes ist aber weiterhin erforderlich. Nach wie vor ist hier die finanzielle Unterstützung des Bundes und des Landes gefordert. Mit Blick auf den diesjährigen Warntag werden erneut die mobilen Warnsirenen erprobt, die mit Einsatzfahrzeugen im ganzen Landkreis unterwegs sind. Zudem werden die insgesamt 25 örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst.

Fortsetzung auf Seite 349

Bereitschaftsdienste

Rufnummer für den Allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst: 116117

Heidenheim (Ärztlicher Bereitschaftsdienst)
Bereitschaftspraxis Heidenheim – Kliniken Landkreis
Heidenheim, Schloßhastr. 100, 89522 Heidenheim

Mi. 16:00 – 19:00 Uhr / Fr. 16:00 – 19:00 Uhr /
Sa., So. u. Feiertage 9:00 – 19:00 Uhr
Ab 19:00 Uhr gibt es eine Bandansage.

Apotheken-Notdienst

Donnerstag, 3. September 2026

Imperial-Apotheke, Grundweg 3, Herbrechtingen
Marien-Apotheke, Rosenstraße 12, Dillingen

Freitag, 4. September 2026

Zentral-Apotheke, Eugen-Jaekle-Platz 12, Heidenheim
St.-Martin-Apotheke, Herzog-Georg-Str. 25, Lauingen

Samstag, 5. September 2026

Stadt-Apotheke, Herzog-Georg-Straße 76, Lauingen
Marien-Apotheke, Hauptstr. 13, Dischingen

Sonntag, 6. September 2026

Sonnen-Apotheke, Ziertheimer Straße 3, Wittislingen
Steinhirt-Apotheke, Hauptstr. 17, Steinheim

Montag, 7. September 2026

Imperial-Apotheke, Grundweg 3, Herbrechtingen
Obere-Stadt-Apotheke, Heinrich-Roth-Platz 1, Dillingen

Dienstag, 8. September 2026

Vogtei-Apotheke, Badstraße 17, Bachhagel
Stadt-Apotheke, Herzog-Georg-Straße 76, Lauingen

Mittwoch, 9. September 2026

Sonnen-Apotheke, Bühlstr. 20, Heidenheim
Untere-Stadt-Apotheke, Königsstraße 34, Dillingen

Donnerstag, 10. September 2026

City-Apotheke, Karlstraße 1, Heidenheim
St.-Martin-Apotheke, Herzog-Georg-Str. 25, Lauingen

Öffnungszeiten	Rathaus (Tel. 07322 9547-0)
	Montag 8:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
	Dienstag geschlossen
	Mittwoch 8:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
	Donnerstag 8:30 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:30 Uhr
	Freitag 8:30 – 12:00 Uhr
	Gemeindebücherei im Evang. Gemeindehaus:
	Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr

Kinder- und Jugendärzte

Sommerpause von April bis September.

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Augenärztlicher Notdienst

Für den ärztlichen Bereitschaftsdienst
Notfallrufnummer Tel. 116117

Zahnärztlicher Notdienst

Auskunft erteilt die einheitliche Notfalldienstnummer für den zahnärztlichen Notfalldienst in Baden-Württemberg unter der Rufnummer Tel. 0761 12012000

Pflegestützpunkt Landkreis Heidenheim

Beratungsstelle für alle Fragen rund um die Themen Pflege, Versorgung und Betreuung.
Veronika Bruckner 07321 321-2473, Christel Krell 0732 321-2424
pflegestuetzpunkt@landkreis-heidenheim.de
www.landkreis-heidenheim.de/pflegestuetzpunkt
Landratsamt, Schnaitheimer Str. 12, 89520 Heidenheim
(Seiteneingang Schloss Arkaden gegenüber Polizeiausfahrt)

Tierärztlicher Notdienst

Für Notfälle wenden Sie sich an Ihren Haustierarzt.
Kliniken und Großtierpraxen sind durchgehend dienstbereit.

Dienst der Ökumenischen Sozialstation

Unteres Brenztal gGmbH
Sonn- und Feiertage Tel. 07325 919094

Sonstige Notdienste

Strom- und Gasversorgung	Tel. 0731 60000
Wasserversorgung	Tel. 07322 962121
Abwasserentsorgung	Tel. 0170 8904929
Straßenbeleuchtung	Tel. 07322 919292
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111

Anonyme Alkoholiker: Treffen: Montag, 19:30 Uhr
im Ev. Kindergarten, Hainbuchenweg 9, 89537 Giengen
Kontakt-Telefon: Sieglinde Tel. 07328 4992
Johanniterhaus Hermaringen Tel. 07322 14930

Terminkalender

Was bringt die Woche:

Donnerstag, 3. September 2026

14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Donnerstag, 10. September 2026

11:00 Uhr **Bundesweiter Sirenenwarntag**
Gemeindegebiet
14:00 Uhr Begegnungscafé **Für-Einander**
Evangelisches Gemeindehaus

Abfallkalender:

Restmüll

Hermaringen: Freitag, 4. September 2026 (KW 36)
Allewind: Donnerstag, 10. September 2026 (KW 37)

Papiertonne

Hermaringen: Donnerstag, 10. September 2026 (KW 37)

Bio-Mülltonne

Hermaringen: Freitag, 4. September 2026 (KW 36)
Allewind: Donnerstag, 10. September 2026 (KW 37)

Gelber Sack

Hermaringen: Montag, 7. September 2026 (KW 37)

Termin für die Altpapiersammlung

Am Dienstag, 15. September 2026 wird in Hermaringen mit Teilorten Altpapier gesammelt.

Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartons sind bis spätestens 6:00 Uhr am Straßenrand handlich gebündelt bereitzulegen.



Redaktionsschluss für das Güssenblättle
ist Dienstag, 12:00 Uhr.
Bitte unbedingt einhalten!

Landrat Peter Polta betont: „Um bestehende Warnmittel zu testen, hat sich der bundesweite Warntag als äußerst sinnvolle Maßnahme etabliert. Angesichts der Herausforderungen unserer Zeit ist es dem Landkreis Heidenheim gemeinsam mit seinen Städten und Gemeinden ein großes Anliegen, sich auch darüber hinaus im Bereich des Bevölkerung- und Katastrophenschutzes bestmöglich aufzustellen und die notwendigen Investitionen hierfür zu tätigen. Daher haben wir kürzlich zu 50 Prozent zwei neue Einsatzfahrzeuge mitfinanziert, die gleichzeitig dem Landkreis als auch den Feuerwehren in Giengen und Herbrechtingen dienlich sind. Darüber hinaus haben wir eine Sandsackfüllmaschine angeschafft, um unsere Handlungsmöglichkeiten bei der akuten Hochwasserabwehr zu erweitern.“

Gute Vorbereitung ist wichtig

Über die Testung des Warnmixes am bundesweiten Warntag hinaus, ist es grundsätzlich wichtig, sich auf eine mögliche Gefahrenlage eigenverantwortlich vorzubereiten. Neben dem Installieren einer der Warn-Apps wie NINA oder KATWARN auf dem Mobiltelefon ist auch ein kleines batteriebetriebenes UKW- oder DAB+-Radio für zuhause sinnvoll, um wichtige Informationen zu erhalten. Auch die Bevorratung eines Notvorrates von Trinkwasser und einigen langhaltenden Lebensmitteln ist anzuraten.

Rückmeldekanal für die Bevölkerung

Das BBK wird auch in diesem Jahr wieder einen Rückmeldekanal für die Bevölkerung zum bundesweiten Warntag einrichten. Die Bürgerinnen und Bürger können am 10. September 2026 ab 11:00 Uhr unter www.warntag-umfrage.de ihre Erfahrungen und Wahrnehmungen rund um den Warntag mitteilen.

Gerne hilft aber auch die zuständige Stelle für den Katastrophenschutz im Landratsamt Heidenheim unter Tel. 07321 321-2347 oder per E-Mail an kreisbrandmeister@landkreis-heidenheim.de weiter. Weitere Infos zum bundesweiten Warntag aber auch zur Vorsorge für den Krisenfall finden sich auf der Website des BBK unter www.bbk.bund.de.

Welche Sirenensignale sind zu hören?

- Auf- und abschwelliger Ton (1 Minute) bedeutet: „Es besteht eine Gefahr. Informieren Sie sich.“



- Dauerton (1 Minute) bedeutet: „Die Gefahr besteht nicht mehr.“



Amtliche Bekanntmachung

Vollsperrung der Gemeindestraßen Klausenweg, Kaisheimstraße, Lerchenstraße, Amselweg und Römerstraße im Zeitraum von 7. September bis 2. Oktober 2026

Zur Durchführung der Asphaltarbeiten der Fahrbahndecke werden die Gemeindestraßen Klausenweg, Kaisheimstraße, Lerchenstraße, Amselweg und Römerstraße in den Bereichen des beigefügten Lageplans im Zeitraum vom 7. Sep-

tember bis 2. Oktober 2026 für die Dauer von zwei Wochen voll gesperrt.

Die Bauarbeiten sollen in drei Bauabschnitten, voraussichtlich in den Kalenderwochen 38 und 39, durchgeführt werden.

Wir bitten um Verständnis und um Beachtung der Umleitungsbeschilderung.

Ihr Ordnungsamt



Bürgermeister Schmeißer zu Besuch bei Hauff-Technik

Mitte Juli besuchte Bürgermeister Schmeißer die Firma Hauff-Technik und wurde dort von Prokurist und Leiter der Internationalisierung, Thomas Kölle sowie dem neuen CEO Dr. Daniel Philippe Stier herzlich empfangen.



Im Mittelpunkt des Austauschs standen die Entwicklung des Unternehmens, aktuelle Herausforderungen sowie die Bedeutung eines starken Wirtschaftsstandorts. Seit Anfang des Jahres trägt Dr. Stier als CEO die Verantwortung für Hauff-Technik. Im Gespräch stellte sich schnell heraus, dass ihn und Bürgermeister Schmeißer eine ähnliche Ausgangssituation verbindet: Beide haben vor Kurzem die Leitung einer bereits erfolgreich aufgestellten Organisation mit einem erfahrenen und engagierten Team übernommen. Gleichzeitig gilt es, Veränderungen aktiv zu gestalten und die Zukunft verantwortungsvoll weiterzuentwickeln – stets mit Blick auf bewährte Werte und gewachsene Strukturen.

Bei einer anschließenden Werksführung erhielt Bürgermeister Schmeißer interessante Einblicke in das Unternehmen und dessen breite Produkt- und Servicepalette. Hauff-Technik ist auf Lösungen für die sichere Abdichtung und Einführung von Leitungen in Gebäuden spezialisiert und bietet sämtliche Leistungen rund um die sogenannte „letzte Meile“ der Hauseinführung an. Mit dieser Kompetenz zählt das Unternehmen zu den Marktführern in seinem Bereich.

Der Besuch bot eine gute Gelegenheit, den persönlichen Austausch zu vertiefen und die enge Verbindung zwischen Gemeinde und örtlicher Wirtschaft zu stärken. Bürgermeister Schmeißer und Dr. Stier vereinbarten, auch künftig im regelmäßigen Dialog zu bleiben, um gemeinsame Themen und Entwicklungen weiterhin im Austausch zu begleiten.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass Küchenabfälle nicht auf dem Kompost entsorgt werden sollten, da diese Nager und Ungeziefer anlocken!

Was sollte nicht auf dem Komposthaufen landen?

Kranke Pflanzenteile

Kranke oder von Schädlingen befallene Pflanzen, egal ob aus dem Garten oder dem Haus, sollten möglichst nicht im Hausgarten eigenkompostiert werden. Tierische Schädlinge wie Läuse, Thripse, Rote Spinnen oder Fliegenmaden sterben im Kompost nur unter sehr hohen Temperaturen ab. Ebenso Pilze und deren Sporen, wie z. B. Echter Mehltau an Gurke und Kürbis, Falscher Mehltau an Kopfsalat oder Spinat, Rost an Geranien oder Sternrußtau an Rosen werden bei der Kompostierung im Hausgarten nicht hinreichend zerstört.

Auch dies bitte nicht kompostieren:

- Kohlpflanzen mit Kohlherniebefall
- Tomaten und Kartoffeln mit Kraut- und Knollenfäule
- Abgestorbene Äste mit Rotpustelpilzbefall
- Zweige von Apfel, Birne, Cotoneaster, aber auch Weißdorn, Rotdorn, Eberesche u. a. mit Feuerbrandbefall
- Knollen- und Zwiebelpflanzen mit Weichfäule
- während der Vegetation durch Welkkrankheiten schnell und plötzlich abgestorbene Pflanzen wie Astern, Erdbeeren, Tomaten
- Himbeeren mit Rutenkrankheit
- Kranke Pflanzen sowie Gartenabfälle mit Erkrankungen gehören am besten in die Biotonne oder direkt auf die Kompostanlage.

Hinweis zu Küchenabfällen

Nicht-pflanzliche Küchenabfälle (Fleisch-, Wurst-, Fischreste, Knochen) sind nicht geeignet, da bei der Eigenkompostierung regelmäßig nicht die erforderlichen Temperaturen über die notwendige Zeitdauer für eine sichere Hygienisierung (Seuchenhygiene) erreicht werden. Zudem sollte auf diese wie auch auf alle gekochten Küchenabfälle aus hygienischen Gründen verzichtet werden, um keine Nager und Ungeziefer anzulocken.

[Quelle: <http://www.kompost.de/index.php?id=498>]

Um Beachtung wird gebeten!

Ihre Gemeindeverwaltung – Ordnungsamt

Glückwünsche



Wir gratulieren allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den letzten oder den nächsten Wochen ihren Geburtstag feiern können, namentlich:

Freitag, 14. August

Frau Edith Völz,
zum 85. Geburtstag

Herrn Johann Medel
zum 80. Geburtstag

Mittwoch, 26. August

Frau Maria Roth
zum 70. Geburtstag

Kirchen



Evangelische Kirchengemeinde Hermaringen

Kontakt Gemeindebüro, Tel. 07322 21649

Kontaktzeiten: Dienstag: 09:00 – 11:30 Uhr und

Donnerstag: 09:00 – 11:30 Uhr

Pfr. Steffen Hägele, Niederstotzingen, Tel. 07325 919180

E-Mail: Pfarramt.Hermaringen@elkw.de

Seelsorgerliche Anliegen, Bestattungen, Besuchsdienst u. a.

Pfr. Udo Schray, Tel. 0157 39029066,

E-Mail: udo.schray@elkw.de

Aktuelle Informationen – auch zu möglichen Änderungen bei den Gottesdiensten – finden Sie immer auf unserer Homepage unter: www.lone-brenz-evangelisch.de

Urlaub im Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist bis einschließlich 14. September 2026 nicht besetzt. Ansprechpartnerin in dringenden Anliegen ist Anette Finsinger. Sie erreichen Frau Finsinger unter der Telefonnummer 07325 919180 oder 07325 5257.

Wochenspruch:

„Lobe den HERRN, meine Seele, und vergiss nicht,
was er dir Gutes getan hat.“

Ps 103,2

Sonntag, 6. September 2026

09:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Kirchencafé mit
Pfarrer Steffen Hägele in der Andreaskirche in
Niederstotzingen

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Steffen Hägele
in der Galluskirche in Brenz

Dienstag, 8. September 2026

20:00 Uhr Offenes Singen im Ev. Gemeindehaus

Mittwoch, 9. September 2026

10:30 Uhr Gottesdienst im Johanniter-Seniorenzentrum
Hermaringen mit Diakon Martin Schmidt

Sonntag, 13. September 2026

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Udo Schray in Sontheim

10:30 Uhr Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage
mit Pfarrer Steffen Hägele in der Andreaskirche in
Niederstotzingen

10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Udo Schray
in der Marienkirche in Hermaringen

Wochenspruch:

Herr, du bist gerecht, und deine Entscheide sind richtig.
Handle an deinem Knecht nach deiner Huld.

(Ps 119 (118),137.124)

Samstag, 5. September 2026

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Familienkirche,
Hohenmemmingen

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg

Sonntag, 6. September 2026 – 23. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ez 33,7-9 L2: Röm 13,8-10 Ev: Mt 18,15-20

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, ev. Kirche, Hürben

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen

Samstag, 12. September 2026

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Marienkirche, Giengen

Sonntag, 13. September 2026 – 24. Sonntag im Jahreskreis

L1: Sir 27,30-28,7(27,33-28,9) L2: Röm 14,7-9

Ev: Mt 18,21-35

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Maria Königin, Hermaringen

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, St. Vitus, Burgberg

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Mariä Himmelfahrt, Sontheim

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier, Heilig Geist, Giengen

Orgel plus Violine: Sommer!

Herzliche Einladung der Kath. Kirchengemeinde Giengen zum Konzert am Sonntag, den 13. September 2026 um 17:00 Uhr. Julia Kohler, von 2016 bis 2022 Kirchenmusikerin in der Kath. Kirchengemeinde Giengen, kommt zurück an ihre frühere Wirkungsstätte. Gemeinsam mit Violinistin Katharina Rebecca Cording gestaltet sie ein Konzert unter dem Motto „Orgel plus Violine: Sommer!“ in der Heilig-Geist-Kirche in Giengen. Die beiden spielen Werke aus verschiedenen Epochen, unter anderem das bekannte Violinkonzert „Der Sommer“ von Antonio Vivaldi.

Counterspeech und friedvolle Kommunikation auf Social Media

Hasskommentare, aggressive Diskussionen und verletzende Sprache gehören leider zum Alltag in sozialen Medien. Viele Menschen möchten dem etwas entgegensetzen – wissen aber nicht genau wie. Der Online-Workshop „Counterspeech und friedvolle Kommunikation“ stärkt alle, die in sozialen Netzwerken mitreden, Zivilcourage zeigen oder Online-Gesprächskultur positiv beeinflussen wollen. In diesem Workshop erfahren Sie, wie Hassrede entsteht, welche Formen sie annehmen kann und welche Wirkung sie auf Betroffene und Mitlesende hat. Sie lernen praxiserprobte Strategien der Counterspeech kennen – also Wege, auf Hass oder Abwertung zu reagieren, ohne selbst anzugreifen oder zu eskalieren. Auf der Grundlage einer wertschätzenden und christlich inspirierten Haltung üben wir gemeinsam, wie deeskalierende Kommunikation online gelingt und wie wir respektvolle Dialogräume fördern können.

Referentinnen:

Katharina Haugwitz, Medienpädagogin, Andrea Hettler, Digitale Bildung, beide Fachstelle Medien der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Anmeldung:

<https://www.keb-rt.de/programm/umwelt-gesellschaft/>

Veranstalter: keb Reutlingen

Kurs: online – via Zoom

Termin: Mi., 23.09.2026, 16:00 – 17:30 Uhr, Beitrag: 5,00 €, Anmeldeschluss: 16.09.2026



Katholische Kirchengemeinde Maria Königin Hermaringen

Kath. Pfarramt Sontheim, Tel. 07325 922673

E-Mail: MariaeHimmelfahrt.Sontheim@drs.de

E-Mail: MariaKoenigin.Hermaringen@drs.de

Homepage: <http://se-unteresbrenztal.drs.de>

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. 09:00 – 11:00 Uhr, Mo. 14:00 – 17:00 Uhr

Mesnerin: Christine Poehlke, Tel. 07322 22842

Leitender Pfarrer: Mathias Michaelis, Tel. 07322 9603-12

Notfallnummer für dringende seelsorgerliche Angelegenheiten:
Tel. 07322 960319



Evangelische Chrischona-Gemeinde Hermaringen

Kontakte und Infos: Chrischona-Gemeinde, Schillerstr. 33,
Sontheim; Tel. 07325 921735; Fax 07325 921736;
Internet: www.chrischona-sontheim.de

Freitag, 4. September 2026

19:00 Uhr Friedensgebet im Gemeindezentrum Sontheim

Sonntag, 6. September 2026

10:15 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Sontheim

Wöchentlich gibt es eine neue Audio-Predigt auf unserer
Homepage www.chrischona-sontheim.de unter Media.

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Gottesdienst Samstag, 5. September 2026

Treffpunkt: Evang. Gemeindehaus, Karlstr. 21
Beginn 9:30 Uhr

2. Korinther 4,8-9

„Von allen Seiten werden wir von Schwierigkeiten bedrängt,
aber nicht erdrückt. Wir sind ratlos, aber wir verzweifeln
nicht.

Wir werden verfolgt, aber Gott lässt uns nie im Stich. Wir
werden zu Boden geworfen, aber wir stehen wieder auf und
machen weiter.“

9:30 Uhr Ankommen mit Leib und Seele

Lobpreis: Gemeinsames Singen

Was uns bewegt und Gebetsgemeinschaft

Bibelgespräch zum Thema „Authentisches Christsein“

11:00 Uhr Predigt mit Diana Heck

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir recht herzlich
zum gemeinsamen Essen ein.

Sie haben Fragen zum Gottesdienst, dann wenden Sie sich
gerne an R. Knigge. Tel. 07322 22250.

Weitere Informationen unter:

www.adventgemeinde-hermaringen.de

Vereine



Obst- und Gartenbauverein Hermaringen e. V.

gegründet 1948

Behangbesichtigung im Kreislehrgarten in Bergenweiler

Am **Sonntag, 13. September von 13:00 – 17:00 Uhr** findet
im Kreislehrgarten in Bergenweiler wieder die alljährliche Be-
hangbesichtigung des Kreisverbands und der Baum- und
Fachwartvereinigung statt. Neben Führungen durch den
Garten können bei Kaffee und Kuchen sowie diversen Kalt-
getränken Erfahrungen und Neues ausgetauscht werden.

Der Kreisverband und die Baum- und Fachwartvereinigung
laden alle Mitglieder und Interessierte hierzu herzlich ein.

Lehrfahrten des Kreisobstverbands 2027

Im kommenden Jahr lädt der Kreisobstverband gleich zu
zwei besonderen Lehrfahrten ein:

Mediterran wird es mit einer Reise nach Griechenland, und
wer es lieber maritim mag, darf sich auf eine zweite Reise zu
den Hansestädten und an die Ostsee freuen.

Alle genauen Termine und Informationen zu beiden Fahrten
erhalten Sie bei Bernd Brandstätter unter der Telefonnum-
mer 07322 933700 (ab 19:00 Uhr).

Anmeldungen sind ab sofort möglich.

Sport



Sport-Club Hermaringen e. V.

gegründet 1929

Fußball



SGM Herbrechtingen/Bolheim – SC Hermaringen 1:2 (1:0)

2. Spieltag – Saison 26/27

Nach einem couragierten Auftritt in der Vorwoche gegen den
Bezirksliga-Absteiger aus Schnaitheim, in dem man sich am
Ende mit 0:2 geschlagen geben musste, ging es nun zum
ersten Auswärtsspiel der Saison nach Bolheim. Der Start ins
Spiel war denkbar ungünstig. Die Gastgeber gingen bereits
in der vierten Minute in Führung, allerdings ging dem 1:0 eine
Abseitsposition voraus. Wie schon gegen Schnaitheim war
die erste Hälfte die schlechtere. Trotzdem erspielte man sich
einige Chancen, die beste auf das 1:1 wurde kurz vor der
Pause vergeben.

In Halbzeit zwei wurde man besser und griffiger in den Zweikämpfen. Nach gut einer Stunde war es P. Mair, nach Vorarbeit des kurz zuvor eingewechselten T. Niederberger, der das 1:1 erzielte (62'). In der Folge entwickelte sich ein offenes und hektisches Spiel, zu dem auch der Unparteiische seinen Teil beitrug. Auf beiden Seiten gab es Chancen auf die Führung. Erneut war es aber P. Mair, der nach Vorlage von M. Stegmaier das viel umjubelte 1:2 erzielte (79'). In der Schlussphase rannte die SGM nochmal an und man konnte vereinzelt mit Kontern für kurzzeitige Entlastung sorgen. Das vorentscheidende 1:3 wollte aber nicht mehr fallen und so blieb es bis zum Ende spannend. Die üppigen sieben Minuten Nachspielzeit überstand man auch noch unbeschadet und so durfte man die ersten drei Punkte der noch jungen Saison bejubeln.

Es spielten:

M. Reichart – C. Bienzle (89. A. Rother), P. Mair, J. Reiber, P. Poehlke – T. Frieß, M. Stegmaier, M. Wengert (61. T. Niederberger), R. Fanselow, P. Häberle (58. Y. Lipinskyi) – P. Reiber (34. A. Wolf)

SC Hermaringen – TSG Giengen 1:4 (1:1)

3. Spieltag – Saison 26/27

Am Anfang sahen die Zuschauer auf dem Kupferschmied ein offenes Spiel. Für einige gilt die TSG aus Giengen in dieser Saison als Geheimfavorit. Mitte der ersten Hälfte fiel das 0:1 für die Gäste (26'). Nur wenige Minuten später erzielte Häberle per Kopf das 1:1 (33'). Mit diesem Spielstand ging es auch in die Halbzeit.

Anfangs kam man gut aus der Kabine, man konnte aber keine der Chancen zur Führung nutzen und kassierte in der Folge das 1:2 (59').

Nur zwei Minuten später bauten die Gäste ihre Führung aus (61'). In der Folge agierte man offensiver, man erspielte sich noch weitere Chancen, scheiterte aber immer wieder am Keeper oder schloss zu überhastet ab. Die sich immer mehr bietenden Räume nutzte die TSG clever und kam in der 71. Min. zum 1:4. Am Ende aufgrund der zweiten Halbzeit ein verdienter Sieg der Gäste, der vielleicht um ein Tor zu hoch ausfiel.

Es spielten:

M. Reichart – Häberle (63. Y. Lipinskyi), Mair, J. Reiber, Poehlke – Stegmaier, Frieß, Wengert (67. A. Wolf), Fanselow, Niederberger (55. Bienzle) – P. Reiber

Nächste Woche steht das nächste Auswärtsspiel in Oberkochen an.

Anstoß am 06.09.2026 ist um 15:00 Uhr



**Ski- und Sportverein
Hermaringen e. V.**

gegründet 1972

Treff der Älteren



Einkehr im Viehhof Obermedlingen

Zu unserem Ausflug nach der Sommerpause treffen wir uns am 9. Sept. 2026 um 15:45 an der Güssenhalle zur Abfahrt.

Aktuelles

Berufsinformationszentrum (BiZ) geschlossen

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Aalen ist am 14.09. und 15.09.2026 geschlossen.

Alle Service- und Informationsangebote zur Berufs- und Ausbildungswelt sind auch online über www.arbeitsagentur.de zu finden.

Das Finanzamt informiert:

Grundsteuer – Änderung am Grundbesitz

Wenn Ihnen Grundbesitz gehört (z. B. ein Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung) und sich daran Änderungen ergeben, müssen Sie bis 31. März des Folgejahres beim Finanzamt eine sogenannte „Grundsteueränderungsanzeige“ (Anzeige) abgeben. Und zwar ohne dass Sie das Finanzamt hierzu gesondert auffordert.

- Sie müssen eine Anzeige abgeben, wenn mindestens einer der nachstehenden Änderungsgründe vorliegt:
 - Der bisherige Grundsteuerwert ändert sich – Beispiel: Zu einem bestehenden Grundstück wird eine Teilfläche hinzugekauft oder es wird eine Teilfläche verkauft.
 - Die Vermögensart ändert sich – Beispiel: Ein landwirtschaftliches Grundstück wird in eine Baulandumlegung einbezogen.
 - Es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer erstmaligen Feststellung führen können – Beispiel: Ein Grundstück mit einem Mehrfamilienhaus wird in Eigentumswohnungen aufgeteilt.
 - Es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer Aufhebung des Grundsteuerwerts führen können – Beispiel: Mehrere Grundstücke werden zusammengelegt.
 - Die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl fallen weg – Beispiel: Ein Gebäude wird nicht mehr überwiegend zum Wohnen genutzt.
 - Sich die Nutzungen oder die Eigentumsverhältnisse eines ganz oder teilweise von der Grundsteuer befreiten Grundstücks ändern und dies zu einer Änderung oder zum Wegfall der Steuerbefreiung führen kann. – Beispiel: Ein bisher von der Kirche genutztes Grundstück wird an ein gewerbliches Unternehmen vermietet oder verkauft.
- Bei folgenden Änderungen müssen Sie keine Anzeige abgeben:
 - Errichtung eines Gebäudes bzw. dessen Abbruch, bauliche Veränderungen an einem eventuell vorhandenen Gebäude
 - Eigentümerwechsel
 - Änderungen von Bodenrichtwerten durch die Gutachterausschüsse

Wenn Sie eine in 2025 eingetretene Änderung noch nicht angezeigt haben, holen Sie das umgehend nach. Die Anzeige muss grundsätzlich in elektronischer Form erfolgen. Das können Sie über das Portal „Mein Elster“ machen. Hierfür stellt Ihnen die Finanzverwaltung im Portal „Mein Elster“ das elektronische Formular „Grundsteueränderungsanzeige“ zur Verfügung. Wenn Sie schon Ihre Grundsteuererklärung über „Mein Elster“ abgegeben haben, können Sie einfach die Daten daraus übernehmen, soweit erforderlich anpassen und digital ans Finanzamt übermitteln.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grundsteuer-bw.de oder bei Ihrem Finanzamt.

Holzverkaufsstelle startet Brennholzverkauf am 1. September 2026

Ab dem 1. September 2026 können private Endverbraucher über die Holzverkaufsstelle (HVS) des Landratsamts Heidenheim „Brennholz lang frei Waldstraße“ bestellen.

Über die HVS wird das Brennholz aus den Gemeindewäldern Dischingen, Gerstetten, Hermaringen, Nattheim, Sontheim, Steinheim und der Stadt Giengen vermarktet.

Alle Regelungen zum Bestellvorgang bei der HVS sowie deren Geschäftsbedingungen und das aktuelle Preisblatt mit Zusatzinfos finden sich auf der Homepage des Landratsamts Heidenheim unter www.landkreis-heidenheim.de/brennholz (Holzverkaufsstelle in die Suchmaske eingeben). Hier findet sich ab dem 1. September 2026 auch das Online-Bestellformular. Interessenten werden gebeten zu beachten, dass Bestellungen ausschließlich über dieses Formular akzeptiert werden können. Telefonische Bestellungen oder formlose Bestellungen per E-Mail können nicht angenommen werden.

Die aktuellen Preise für „Brennholz lang frei Waldstraße“ sind:

– Buche	86,– € / Festmeter incl. MwSt.
– Hartlaubholz	80,– € / Festmeter incl. MwSt.
– Birke	70,– € / Festmeter incl. MwSt.
– Weichlaubholz	50,– € / Festmeter incl. MwSt.

Es sind Bestellungen ab drei Festmeter möglich, diese werden im Rahmen der Planmenge in der Reihenfolge des Eingangs entgegengenommen. Auf der Internetseite der HVS finden sich auch Hinweise zu anderen Bezugsquellen im Landkreis Heidenheim, da einige große Waldbesitzer das anfallende Brennholz eigenständig vermarkten. Hierzu gehören zum Beispiel die Städte Heidenheim und Herbrechtingen, Blauwald und ForstBW. Nähere Informationen geben die jeweiligen Forstbetriebe selbst.

QR-Code zum Bestellformular:



Leerung der Biotonne ab September wieder 14-tägig

Der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim informiert, dass die **Leerung der Biotonne** ab September wieder **kreisweit 14-tägig** erfolgt. Damit endet die wöchentliche Leerung.

Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte Ihrem Sammelterminkalender sowie der Website des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes www.abfall-hdh.de.

Kreisabfallwirtschaftsbetrieb Heidenheim

Grill- und Feuerstellen im Landkreis Heidenheim wieder geöffnet

Waldbrandgefahr nach Regen gesunken

Die Niederschläge der vergangenen Tage haben zu einer Reduktion der Waldbrandgefahr geführt. Im Landkreis Heidenheim können daher öffentliche Grill- und Feuerstellen im Wald sowie im Abstand von bis zu 100 Meter zum Wald nun bis auf Weiteres wieder genutzt werden. Sperrungen durch den Eigentümer aus anderweitigen Gründen können jederzeit erfolgen.

Beim Umgang mit offenem Feuer ist weiterhin Vorsicht geboten – gerade Funkenflug kann ein offenes Feuer zu einem schwer kalkulierbaren Risiko machen. Der Betrieb von Grillfeuern muss daher stets mit Bedacht und Vorsicht geschehen, da trockene Vegetation und Reisig weiterhin schnell entflammbar sind.

Der aktuelle Stand, wann die Grill- und Feuerstellen im Landkreis Heidenheim gesperrt und wann sie wieder geöffnet sind, findet sich unter www.landkreis-heidenheim.de/grillstellen. Bei Fragen zum Thema hilft auch der Fachbereich Wald und Naturschutz des Landratsamtes Heidenheim unter Tel. 07321 321-1371 weiter.



STÄRKE – Das Landesprogramm für Familien

Das Landesprogramm **STÄRKE** unterstützt und begleitet Sie mit vielfältigen Angeboten der Familienbildung. Sie bieten Raum für Austausch, neue Impulse und praktische Erfahrungen für das Zusammenleben in der Familie. Gemeinsam mit anderen Eltern und Bezugspersonen können Sie Erlebnisse teilen, voneinander und miteinander lernen und wertvolle Zeit und Erfahrungen gewinnen. Jede Familie ist einzigartig, und genau diese Vielfalt bereichert unsere Gesellschaft.

Was ist STÄRKE und wer kann daran teilnehmen?

Das Landesprogramm **STÄRKE** ermöglicht (werdenden) Familien in Baden-Württemberg eine kostenlose oder ermäßigte Teilnahme an Familienbildungsangeboten vor Ort.

Ziel ist die Stärkung der Erziehungskompetenz von Eltern und die Verbesserung der Entwicklungsmöglichkeiten ihrer Kinder.

Wo finde ich Informationen über STÄRKE-Angebote?

Informationen zu den Angeboten erhalten Sie bei der für Familien zuständigen Behörde im Landratsamt, auf der Homepage Ihres Landkreises, in Eltern-Kind-Zentren, in Mütter- und Familienzentren und bei Anbieterinnen und Anbietern von Familienbildung.



STÄRKE-Angebote bei Ihnen vor Ort finden Sie auch unter <https://muetter-vaeter-bw.de/adressen> (Kategorie: Familienbildung/STÄRKE vor Ort).

Impressum: Herausgeber: Gemeindeverwaltung, Karlstraße 12, Hermaringen, Tel.: 07322 95470, E-Mail: mitteilungsblatt@hermaringen.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Lennart Schmeißer o. V. i. A.
Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Dischingen. **Zuschriften für Chiffreanzeigen richten Sie bitte an die BAIRLE Druck & Medien GmbH (Adresse s. u.)**
Berichte unter der Rubrik „Parteien“, „Vereine“, „Sport“, „Kirchen“ oder vom Verfasser unterzeichnete Artikel, stellen die jeweilige Meinung der politischen Organisation, der Vereine, der Pfarrämter oder Verfasser dar. Für Druckfehler und Irrtümer keine Gewähr.
Gestaltung: BAIRLE Druck & Medien GmbH, Gutenbergstraße 3, 89561 Dischingen, Tel.: 07327 9601-0, E-Mail: guessenblaettle@bairle.de.
Erscheinungsort Hermaringen. Erscheint wöchentlich. Auflage 650 Stück.
Bezugsgebühren jährlich 30,00 Euro einschließlich Trägerlohn.
Veröffentlichungen aller Art und Anzeigen müssen bis spätestens Dienstag, 12:00 Uhr bei uns eingegangen sein. Berichte und Anzeigen, die später eingehen, können sonst nur in der darauffolgenden Woche erscheinen. Feiertagsänderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Kennen Sie schon unser

REDAKTIONSSYSTEM?

Über unser Online-Redaktionssystem können Vereine, Organisationen und Einrichtungen aus der Gemeinde ihre Berichte, Mitteilungen und Veranstaltungen ganz einfach selbst für das Nachrichtenblatt einstellen.

Sie sind noch kein Redakteur und möchten Beiträge für Ihren Verein oder Ihre Organisation veröffentlichen? Dann registrieren Sie sich ganz unkompliziert in unserem Redaktionssystem.

Hier gelangen Sie zum Redaktionssystem:

hermaringen.amsblatt-online.biz

Wir freuen uns über
Ihre Anmeldung!

Für Fragen zum System wenden Sie sich bitte an:

BAIRLE Druck & Medien GmbH
Gutenbergstraße 3,
89561 Dischingen
www.bairle.de

BAIRLE
DRUCK · WERBUNG · MEDIEN

easy
edit
ONLINE
REDAKTIONSSYSTEM

Für Ihre Pinnwand!

Der korrekte Notruf

Für einen Verletzten kann ein qualifizierter Notruf das Leben bedeuten. Deshalb ist es wichtig, dass hier so wenig Fehler wie möglich gemacht werden.

- **Wo geschah es? (Genaue Ortsangabe)**
- **Was geschah? (Art des Notfalls)**
- **Wie viel? (Verletzte/Erkrankte)**
- **Welche? (Art der Verletzung)**
- **Warten auf Rückfragen!**

Europaweit gilt,
ob Handy oder Festnetz

Notruf 112

Und weg isses...

Wie Sie Ihr Eigentum vor Diebstahl schützen
können, erfahren Sie bei uns kostenlos:

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle
des Polizeipräsidiums Ulm
Telefon: 0731/188-1444

www.polizei-beratung.de

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

Wer ist so
clever wie ich?
Nutze die Wertstoff-Zentren –
für Elektrokleingeräte, LEDs
und vieles mehr.

☎ 07321 9505-0
🌐 www.abfall-hdh.de

Anzeigenteil

HARTMANN

AUMAUSSTATTUNG

Tradition und Zukunft – Meisterbetrieb seit 1860

Teppiche • Bodenbeläge • Parkett • Sonnenschutz • Markisen • Fensterdekorationen
Polsterwerkstatt • Exklusive Möbel • Raumakustik



Sonnenschutz trifft Wohnlichkeit.

Funktionaler Sicht- und Sonnenschutz,
der sich **harmonisch** in Ihr Zuhause
einfügt.

Wir finden eine **Lösung**, die zu Ihnen
und Ihren Räumen passt –
individuell, funktional & wohnlich.



Hartmann Raumaussattung GbR • Hauptstraße 33 • 89441 Medlingen • Tel. 09073/7192 • Fax 09073/7002 • info@hartmannraumaussattung.de

Suche 14-tägige Haushaltshilfe

für meine 3-Zi.-Wohnung in Hermaringen
Dorfmitte.

Tel. 0176 45691543

Geflügelverkauf

Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Am Montag, 07.09.2026

und Montag, 05.10.2026 (vorletzter Verkauf)

Hermaringen, Kirche, 12:00 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 05244 8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de



Büro / kl. Zimmer für Homeoffice

Familienvater (ö. D.) sucht in Hermaringen
oder Umgebung kl. Büro/Zimmer/Raum/Whg.
ab sofort zur Miete, Zust. egal, alles anbieten.
buero.hermaringen@gmx.de, 0176 96186227

HILFSBEREIT.
KOMPETENT.
UND VOR ALLEM:
IMMER SORGSAM.

AUS VERANTWORTUNG
FÜR DEN MENSCHEN



SOFORTHILFE
IM TRAUERFALL
07322.8598
07321.949100

www.leibersberger.de | Memminger Straße 20 | 89537 Giengen

BESTATTUNGEN
KARL-OTTO
LEIBERSBERGER

Das nächste große Gemeinschaftsprojekt der Sänger-Eintracht Sontheim:

KÖNIG DER LÖWEN - DAS MUSICAL!

Projekt-Sängerinnen & Sänger
gesucht!



Proben immer dienstags
ab 08. September 2026
um 19.30 Uhr

im grauen Schulhaus
(Neustr. 62, Sontheim)

Konzert-Wochenende am 06./07. März 2027

HAKUNA MATATA - SING EINFACH MIT!

Kontakt:
vorstand@ses-sontheim.de
oder
0163/7711439



Hebammenpraxis

Seyhan Lisa Johanna Ute

- Geburtsvorbereitungskurse
- Rückbildungskurse
- Harmonische Babymassage
nach Bruno Walter
- Vorsorgeuntersuchungen
- Beikosteneinführung
- Stillcafé
- artgerecht® Babyschlaf Coach
- Akupunktur
- Yoga in Schwangerschaft und
Rückbildung
- Aufklärung von Mädels und
Jungs (getrennt)
- Gynäkologisches Taping



- Ihre Blase weint?
Lassen Sie sie uns
gemeinsam mit dem
Beckenbodentraining
zum Lachen bringen.

Sontheimer Straße 12, 89567 Sontheim Brenz

www.hebammen-brenztal.de

Häusliche „24 Stunden Pflege und Betreuung“

Liebevoll, professionell
und immer zuverlässig

Preisbeispiel bei Pflegegrad 4:
nur **2.450,- € pro Monat**



Pflegekräfte
Service

Informieren
Sie sich
noch heute!



Jahnstraße 5 · 89537 Giengen/Brenz
Telefon 07322 9545080 · www.pflegekraefte-service.de

